

**WEIMARER
ERKLÄRUNG
FÜR DEMOKRATISCHE
BILDUNGSARBEIT**



MEDIENSPIEGEL

lokal – regional – überregional

„Weimarer Erklärung“, Pressegespräch vom 23.10.2019

LOKAL

Medium: **Thüringische Landezeitung, Lokalteil, S. 15**

Datum: **19.10.2019**

Medium: **Thüringer Allgemeine, <https://www.thueringer-allgemeine.de>**

Datum: **19.10.2019**

Eine Stimme zu Bildung in Weimar

Eine „Weimarer Erklärung für demokratische Bildungsarbeit“ wollen zahlreiche Akteure aus verschiedenen Bereichen der Bildungsarbeit in der Stadt am kommenden Mittwoch vorstellen. „Die historische, politische und kulturelle Bildung ist aktuell herausgefordert durch die Behauptung, schulische und außerschulische Bildung unterliege einem ‚Neutralitätsgebot‘. Gestellt wird damit die Frage nach den Aufgaben von Bildung in der Demokratie“, heißt es zum Hintergrund. «

Weiter lesen unter:

<https://www.thueringer-allgemeine.de/regionen/weimar/eine-stimme-zu-bildung-in-weimar-id227405685.html>

Medium: **Thüringische Landezeitung, S. 1 und S. 3**

Datum: **24.10.2019**

Medium: **Thüringer Allgemeine, Seite 1**

Datum: **24.10.2019**

Medium: **Thüringer Allgemeine, <https://www.thueringer-allgemeine.de>**

Datum: **24.10.2019**

Die ganze Autorität des Lernortes steckt in der Weimarer Erklärung

Der Konferenztisch in der Gelben Villa wurde zwei Mal ums Eck gestellt, so viele Erstunterzeichner waren zur „Weimarer Erklärung“ in die Europäische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar (EJBW) gekommen. Am Tisch saßen die Spitzen der großen Kultur- und Bildungseinrichtungen wie auch die Weimar-Jena-Akademie und die Stadt selbst. Gemeinsam und mit der ganzen Autorität der von ihnen vertretenen Körperschaften wehren sich die Unterzeichner gegen den Versuch der Einflussnahme auf ihre Bildungsarbeit. Sie sehen ihre Einrichtungen und Programme der Forderung nach einer Neutralität gegenüber, die es so nicht geben könne. Bei Lehrern habe das bereits Verunsicherung hervorgerufen.

Weiter lesen unter:

<https://www.thueringer-allgemeine.de/regionen/weimar/die-ganze-auraetaet-des-lernortes-steckt-in-der-weimarer-erklaerung-id227450145.html>

Medium: **Radio LOTTE Weimar**, <https://www.radiolotte.de>

Datum: **24.10.2019**

»Weimarer Erklärung« für demokratische Bildungsarbeit

In den letzten Monaten versuchen konservative Kräfte in der Bundesrepublik zunehmend bestehende demokratische, politische und kulturelle Bildungseinrichtungen zu diskreditieren. Von Einschränkungen der Meinungsfreiheit bis hin zu Gleichschaltungsvorwürfen reicht die Palette der verbalen Angriffe. Deshalb hat gestern ein breites Bündnis unterschiedlicher kultureller und politischer Bildungseinrichtungen der Stadt eine gemeinsame Weimarer Erklärung verabschiedet. Shanghai Drenger berichtet.

Zu den Erstunterzeichnern gehören unter anderen beide Hochschulen Weimars, die EJBW, die Volkshochschule und die Buchenwald-Gedenkstätte, aber auch die Stadt, die Klassik-Stiftung, das Deutsche Nationaltheater und das Haus der Weimarer Republik.

Radiobeitrag von Shanghai Drenger, 07:36 Min. unter:

https://www.radiolotte.de/radio/weimarer-erklaerung-fuer-demokratische-bildungsarbeit-32342.html?fbclid=IwAR2zkhEq2hbg9THHeocrX8v2Gql4nl54YHoFyZxw1_QWrypbUy6VfyV8wTg

REGIONAL

Medium: MDR/ARD, MDR Thüringen Journal, <https://www.ardmediathek.de/>
Datum: 23.10.2019

Beitrag „Weimarer Erklärung zu Bildung in Demokratie“

Medium: InSüdthüringen.de
Datum: 24.10.2019

Bündnis mit Weimarer Erklärung gegen Einfluss der AfD

Vertreter von Wissenschaft, Kultur und politischer Bildung wenden sich mit einer Weimarer Erklärung gegen Versuche der AfD, ihre Arbeit zu beeinflussen.

Weimar - Es ist längst nicht mehr nur der Hinweis auf Steuergeld, mit dessen Hilfe die AfD versucht, Einfluss auf Wissenschaft zu bekommen und darauf, was in Gedenkstätten vermittelt und was in der politischen Bildung unterrichtet wird. Regelmäßig weisen AfD-Politiker darauf hin, dass Universitäten, Erinnerungsorte, Stiftungen und Bildungsträger aller Art in der Regel mit öffentlichen Mitteln mindestens kofinanziert werden. Womit oft die implizite Drohung verbunden ist: Wenn ihr nicht in unserem Sinne arbeitet oder mindestens aufhört, gegen uns zu arbeiten, werden wir dafür sorgen, dass ihr kein öffentliches Geld mehr bekommt. (...) Gegen solche Drohungen wendet sich nun ein breites Bündnis von Vertretern aus Wissenschaft, Kultur und politischer Bildung.

Weiter lesen unter:

<https://www.insuedthueringen.de/region/thueringen/thuefwthuedeu/Buendnis-mit-Weimarer-Erklaerung-gegen-Einfluss-der-AfD;art83467,6964306>

Medium: WDR
Datum: 25.10.2019

Mit Weimarer Erklärung gegen Einflüsse der AfD auf die Kultur

In einer gemeinsamen Erklärung der Kulturschaffenden heißt es, Bildungsarbeit müsse sich für Werte wie Achtung der Menschenrechte, Gewaltenteilung und Rechtsstaatlichkeit einsetzen. Ein Gespräch mit Prof. Dr. Winfried Speitkamp aus Weimar.

Zum Beitrag:

<https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-scala-aktuelle-kultur/audio-mit-weimarer-erklaerung-gegen-einfluesse-der-afd-auf-die-kultur-100.html>

ÜBERREGIONAL

Medium: **Süddeutsche Zeitung**, <https://www.sueddeutsche.de>

Datum: **23. Oktober 2019**

Bildung – Weimarer Erklärung gegen Einflussnahme auf politische Bildung

Weimar (dpa/th) - Vertreter von Wissenschaft, Kultur und politischer Bildung werfen der AfD Versuche der Einflussnahme auf ihre Arbeit vor. Mit einer gemeinsamen Erklärung haben sie sich nun wenige Tage vor der Landtagswahl am 27. Oktober dagegen gewendet. "Die Demokratie beruht auf der Achtung der Menschenrechte, Gewaltenteilung und Rechtsstaatlichkeit", heißt es in dem am Mittwoch in Weimar vorgestellten Papier. "Diesen Grundlagen der Demokratie kann eine demokratische Bildungsarbeit nicht "neutral" gegenüberstehen."

Weiter lesen unter:

<https://www.sueddeutsche.de/bildung/bildung-weimar-erklaerung-gegen-einflussnahme-auf-politische-bildung-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-191023-99-413452>

Medium: **Neues Deutschland**, <https://www.neues-deutschland.de>

Datum: **23.10.2019**

Bündnis wehrt sich gegen AfD-Einfluss

Kulturvertreter stellen Weimarer Erklärung vor

Es ist vor allem, aber längst nicht mehr nur Geld, mit dessen Hilfe die AfD versucht, Einfluss auf das zu bekommen, was in der Wissenschaft geschrieben und geforscht, was in Gedenkstätten vermittelt und was in der politischen Bildung unterrichtet wird. Die rechte Partei weist regelmäßig darauf hin, dass Universitäten, Erinnerungsorte, Stiftungen und Bildungsträger aller Art in der Regel mit öffentlichen Mitteln mindestens kofinanziert werden. Womit bei AfD-Leuten oft die implizite Drohung verbunden ist: Wenn ihr nicht in unserem Sinne arbeitet oder mindestens aufhört, gegen uns zu arbeiten, werden wir dafür sorgen, dass ihr kein öffentliches Geld mehr bekommt. (...) Gegen solche Drohungen wendet sich nun ein Bündnis von Vertretern aus Wissenschaft, Kultur und politischer Bildung.

Weiter lesen unter:

<https://www.neues-deutschland.de/artikel/1127617.weimarer-erklaerung-buendnis-wehrt-sich-gegen-afd-einfluss.html>

Medium: **Neue Musikzeitung**, <https://www.nmz.de>

Datum: **24.10.2019**

Weimarer Erklärung gegen Einflussnahme auf politische Bildung

24.10.19 - Vertreter von Wissenschaft, Kultur und politischer Bildung werfen der AfD Versuche der Einflussnahme auf ihre Arbeit vor. Mit einer gemeinsamen Erklärung haben sie sich nun wenige Tage vor der Landtagswahl am 27. Oktober dagegen gewendet. „Die Demokratie beruht auf der Achtung der Menschenrechte, Gewaltenteilung und Rechtsstaatlichkeit“, heißt es in dem am Mittwoch in Weimar vorgestellten Papier. „Diesen Grundlagen der Demokratie kann eine demokratische Bildungsarbeit nicht „neutral“ gegenüberstehen.“

Weiter lesen unter:

<https://www.nmz.de/kiz/nachrichten/weimarer-erklaerung-gegen-einflussnahme-auf-politische-bildung>

Medium: **3sat**, <https://www.3sat.de>

Datum: **28.10.2019**

Ulrike Lorenz über die Wahlergebnisse in Thüringen

Kulturzeit-Gespräch mit Ulrike Lorenz, Präsidentin der Klassik-Stiftung Weimar, über die Landtagswahl in Thüringen.

Beitrag 06:35 Min. unter:

<https://www.3sat.de/kultur/kulturzeit/gesprach-mit-ulrike-lorenz-100.html>
